

sey, daß er, nach starkem Schütteln, der ersten Eigenschaft keinen Abbruch thue."

Da hier für viele tausend Thaler Dinte verkauft wird, wäre es für einen Händler von großem Gewinn, wenn er Dinte machte, welche obigen Forderungen entspräche (Engelbrecht giebt in seiner „Anweisung“ das beste Rezept); er würde nach und nach alle Käufer an sich ziehen und einen großen Kreis dankbarer Leute

um sich sammeln, und Gutes stiften allerwege; denn wie mancher Schriftsteller wird oft gestört, wenn die Feder nicht fort will, und die schönste Periode ist verdorben. Und unsre sämtlichen Dichter, ja, die Dichter! um ihret- und der Leser willen beschwören wir die Dintenhändler: schafft starke und fließende! Ihr macht Euch unsterblich!

Dr. A. Kest, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

B e f a n n t m a c h u n g e n .

Anzeige. Der Blumist R. C. Affourtit in Lisse in Holland, macht allen Blumenfreunden hierdurch ergebenst bekannt, daß er bevorstehende Michaeli-Messe wiederum mit einem Lager außerlesener Holländischer Blumenzwiebeln und anderer Gewächse, besuchen wird, und daß die Verzeichnisse davon von heute an bei Hrn. Gebrüder Erkel gratis in Empfang genommen werden können. Leipzig, den 1sten Juli 1825.

B e f a n n t m a c h u n g .

Heute, als den 7ten, und alle übrigen Donnerstage den Sommer hindurch, ist Concert bei mir; auch wird warm gespeist. F. Kubn, in der Säge.

Verkauf. Eine schön eingerichtete Mühenbude, welche auch zu vielen andern Artikeln könnte brauchbar gemacht werden, ist, Veränderung wegen, billig zu verkaufen. Das Nähere erfährt man Markttag in der Petersstraße Nr. 68, am Hause der Herrn Gebrüder Holberg.

Seidene Castor-Hüte neuester Façon,

auf wasserdicht appretirtem Filz, à 3 bis 3 $\frac{1}{2}$ Thlr., auf Papp und Span bedeutend billiger, sind zu haben im Hutgewölbe in Kochs Hofe, bei Haugk (Sohn).

Von seidenen Regenschirmen

in mehreren Farben, erhielt eine Partie in Commission, welche billig verkauft werden soll, von Ernst Wilhelm Kürsten, Markt Nr. 172.

Heinrich Adolph Hennig,

Petersstrasse Nr. 34,

unter Herrn Hauptmann Schwägrichens Hause, verkauft hell- und dunkelgrundige Cattune à 3 Gr. per Elle.

Zu verkaufen sind einige Häuser, sowohl große als auch kleinere, in der Stadt, so wie auch in den Vorstädten und auf dem Lande; desgl. ein sehr schönes Landgut, in der Nähe der Stadt gelegen, welches sich für eine honette Familie sehr gut eignet. Auf alle reelle und freie Anfragen giebt nähere Auskunft G. Stoll, Nr. 181, im Barfußgäßchen.